

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0132/2019/IV

Datum:
29.08.2019

Federführung:
Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Beteiligung:

Betreff:

**Beantwortung von 0048/2019/AN Vertiefung der
Machbarkeitsstudie zur Prüfung der kapazitiven und
qualitativen Verbesserung des regionalen
Schienennetzes durch einen zusätzlichen S-Bahn
Haltepunkt in Heidelberg Rohrbach-Süd (Drucksache
0315/2009/BV)**

Informationsvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gre-
mien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 28. November 2019

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	18.09.2019	Ö	() ja () nein () ohne	
Gemeinderat	17.10.2019	Ö	() ja () nein () ohne	
Gemeinderat	21.11.2019	Ö	() ja () nein () ohne	

Zusammenfassung der Information:

Die Mitglieder des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses sowie des Gemeinderates nehmen die Informationen zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen:

Die finanziellen Auswirkungen einer Machbarkeitsstudie zur Prüfung der kapazitiven und qualitativen Verbesserung des regionalen Schienennetzes durch einen zusätzlichen S-Bahn Haltepunkt in Heidelberg Rohrbach-Süd sind noch nicht bezifferbar.

Zusammenfassung der Begründung:

Mangels Personalkapazität im Amt für Verkehrsmanagement und wegen den daraus resultierenden Prioritätensetzungen konnte dieses Projekt noch nicht angegangen werden.

Sitzung des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses vom 18.09.2019

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses vom 18.09.2019

9.1 **Beantwortung von 0048/2019/AN Vertiefung der Machbarkeitsstudie zur Prüfung der kapazitiven und qualitativen Verbesserung des regionalen Schienennetzes durch einen zusätzlichen S-Bahn Haltepunkt in Heidelberg Rohrbach-Süd (Drucksache 0315/2009/BV)** Informationsvorlage 0132/2019/IV

Bürgermeister Heiß verweist auf die Informationsvorlage und eröffnet die Aussprache.

Stadtrat Grasser führt aus, dass es laut Sitzungsvorlage derzeit noch keine Machbarkeitsstudie gebe, weswegen es hiervon auch keine Vertiefung geben könne. Laut Teilhaushalt des Amtes für Verkehrsmanagement sei jedoch als Maßnahme die „Vertiefung der Machbarkeitsstudie zur Prüfung der kapazitiven und qualitativen Verbesserung des regionalen Schienennetzes durch einen zusätzlichen S-Bahn Haltepunkt in Heidelberg Rohrbach-Süd“ vorgesehen. Hier werde um Aufklärung bis zur Gemeinderatssitzung am 17.10.2019 gebeten. Die Klärung bis zur genannten Gemeinderatssitzung wird verwaltungsseits zugesagt.

Stadtrat Rothfuß befürworte die Idee, die Straßenbahnlinie 24 ins Gebiet zu verlängern und mit dem angestrebten S-Bahn Haltepunkt zu verknüpfen. Werde auch ein möglicher Haltepunkt in der Südstadt bei der neuen Julius-Springer-Schule weiterhin geprüft?

Frau Deligiannidou, Amt für Verkehrsmanagement, antwortet, dass bisher keine weitere Aktivität diesbezüglich entstanden sei. Im Rahmen der Gespräche mit der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg (NVBW) mbH und dem Land Baden-Württemberg sei dies noch aktuell gewesen. Gegebenenfalls könne die Thematik bei Beginn der Studie mit eingepflegt werden.

Die Mitglieder des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses nehmen die Information zur Kenntnis.

gezeichnet
Hans-Jürgen Heiß
Bürgermeister

Ergebnis: Kenntnis genommen mit Arbeitsauftrag an die Verwaltung

Sitzung des Gemeinderates vom 17.10.2019

Ergebnis: vertagt

Sitzung des Gemeinderates vom 21.11.2019

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 21.11.2019:

- 49.1 Beantwortung von 0048/2019/AN Vertiefung der Machbarkeitsstudie zur Prüfung der kapazitiven und qualitativen Verbesserung des regionalen Schienennetzes durch einen zusätzlichen S-Bahn Haltepunkt in Heidelberg Rohrbach-Süd (Drucksache 0315/2009/BV)**
Informationsvorlage 0132/2019/IV

Oberbürgermeister Prof. Dr. Würzner informiert, es liege an den Kapazitäten auf der Gesamtstrecke, dass die Planungen nicht weitergeführt worden seien. Man werde diesen Punkt zu den weiteren Planungen mitnehmen.

Stadtrat Rothfuß spricht erneut einen weiteren S-Bahn-Haltepunkt in der Südstadt bei der Julius-Springer-Schule an. Seiner Meinung nach sollte dieser neben der Verlängerung der Straßenbahnlinie 24 für die Studie angemeldet werden.

Oberbürgermeister Prof. Dr. Würzner bestätigt dies. Mit diesem Arbeitsauftrag wird die Informationsvorlage zur Kenntnis genommen.

gezeichnet
Prof. Dr. Eckart Würzner
Oberbürgermeister

Ergebnis: Kenntnis genommen mit Arbeitsauftrag an die Verwaltung

Begründung:

Im Gemeinderat am 27. Juni 2019 wurde mit dem Antrag 0048/2019/AN ein Bericht zum weiteren Vorgehen zur Vertiefung der Machbarkeitsstudie zur Prüfung der kapazitiven und qualitativen Verbesserung des regionalen Schienennetzes durch einen zusätzlichen S-Bahn Haltepunkt in Heidelberg Rohrbach-Süd gefordert.

Hierzu ist folgendes zu sagen: Da es noch gar keine Machbarkeitsstudie gibt, kann es keine Vertiefung davon geben. Mangels Personalkapazität im Amt für Verkehrsmanagement und wegen den daraus resultierenden Prioritätensetzungen konnte dieses Projekt noch nicht angegangen werden. Sobald entsprechende Kapazitäten im genannten Amt vorhanden sind und die Prioritätensetzungen es zulassen wird die Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie angestoßen.

Im Zusammenhang mit der fortschreitenden Entwicklung in Rohrbach-Süd sowie der interkommunalen Zusammenarbeit ist in der Zwischenzeit die Idee entstanden die Straßenbahnlinie 24 ins Gebiet zu verlängern und mit dem angestrebten S-Bahn Haltepunkt zu verknüpfen. Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie erfolgt die Untersuchung dieser verkehrskonzeptionellen Überlegung als Variante.

Beteiligung des Beirates von Menschen mit Behinderungen

Zur Beantwortung des Antrags 0048/2019/AN ist eine Beteiligung des Beirates von Menschen mit Behinderungen entbehrlich.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
MO 1		Umwelt-, stadt- und sozialverträglichen Verkehr fördern Begründung: Ein zusätzlicher S-Bahn Haltepunkt in Heidelberg Rohrbach-Süd trägt zur Förderung von verträglichem Verkehr bei.
MO 4		Ziel/e: Ausbau und Verbesserung der vorhandenen Verkehrsinfrastruktur Begründung: Ein zusätzlicher S-Bahn Haltepunkt in Heidelberg Rohrbach-Süd stellt den Ausbau der vorhandenen Verkehrsinfrastruktur dar Ziel/e: Begründung:

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Jürgen Odszuck

